

PRESSEMITTEILUNG

29. November 2017

Bindungserklärung zum Internationalen Verhaltenskodex für den Devisenhandel

Alle nationalen Zentralbanken (NZBen) des Europäischen Systems der Zentralbanken (ESZB) sind fest entschlossen, die Einhaltung des Internationalen Verhaltenskodex für den Devisenhandel („Verhaltenskodex“) zu unterstützen und zu fördern. Heute haben 15 Zentralbanken des ESZB, darunter die Europäische Zentralbank, zeitgleich eine Bindungserklärung zum Verhaltenskodex abgegeben. Die übrigen NZBen werden diesen Schritt im Jahr 2018 vollziehen. Durch die Veröffentlichung dieser Erklärungen bekunden die Zentralbanken des ESZB ihre Entschlossenheit, in ihrer Rolle als Devisenmarktteilnehmer die Grundsätze des Verhaltenskodex zu befolgen und die Vereinbarkeit ihrer internen Praktiken und Verfahrensweisen mit diesen Grundsätzen sicherzustellen. Mit den Bindungserklärungen unterstreichen die NZBen, dass die Verhaltensgrundsätze eine bedeutende Rolle spielen, um die Integrität und das Funktionieren des institutionellen Devisenhandels zu fördern. Zur letztendlichen Erreichung der Ziele des Kodex appellieren die Zentralbanken des ESZB darüber hinaus an alle Teilnehmer des Devisenmarkts, den Verhaltenskodex zu beachten.

Folgende NZBen des ESZB haben heute eine Bindungserklärung abgegeben: Nationale Bank van België/Banque Nationale de Belgique, Danmarks Nationalbank, Deutsche Bundesbank, Eesti Pank, Banc Ceannais na hÉireann/Central Bank of Ireland, Banca d'Italia, Latvijas Banka, Lietuvos bankas, Banque centrale du Luxembourg, Magyar Nemzeti Bank, De Nederlandsche Bank, Banco de Portugal, Suomen Pankki – Finlands Bank, Sveriges riksbank, Europäische Zentralbank.

Medianfragen sind an Herrn William Lelieveldt unter +49 69 1344 7316 zu richten.

Anmerkung:

Das ESZB umfasst die EZB und die nationalen Zentralbanken (NZBen) aller Mitgliedstaaten der Europäischen Union, unabhängig davon, ob sie den Euro eingeführt haben oder nicht.



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

BINDUNGSERKLÄRUNG ZUR EINHALTUNG DES FX GLOBAL CODE

Die Europäische Zentralbank („Institut“) hat den Inhalt des FX Global Code („Code“) zur Kenntnis genommen und bestätigt, dass der Code einen Katalog von allgemein als bewährte Praktiken anerkannten Grundsätzen im institutionellen Devisenmarkt („Devisenmarkt“) wiedergibt. Das Institut bestätigt, dass es gemäß der Definition im Code als Marktteilnehmer auftritt und seine Devisenmarktaktivitäten („Aktivitäten“) im Einklang mit den Grundsätzen des Codes durchführt. Dazu hat das Institut der Größe und Komplexität seiner Aktivitäten und der Art seines Engagements im Devisenmarkt entsprechende und geeignete Maßnahmen ergriffen, um diese mit den Grundsätzen des Codes in Einklang zu bringen.

Europäische Zentralbank

Frankfurt, 29. November 2017

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.